

Press Release

Spatenstich für erste Hubschrauber-Endmontagelinie von Airbus Helicopters in China

Die H135-Endmontagelinie – ein bedeutender Schritt für die Internationalisierung des Unternehmens und seine Partnerschaft mit China

Qingdao, 27. Mai 2017 – Airbus Helicopters weitet seine internationale Präsenz und seine strategische Partnerschaft mit China aus. Der Bau der Endmontagelinie (FAL, Final Assembly Line) für die H135 hat begonnen – die erste ihrer Art in China nicht nur für das Unternehmen, sondern für die gesamte Hubschrauberbranche der westlichen Welt.

Die neue FAL in Qingdao in der ostchinesischen Provinz Shandong soll bis 2018 fertiggestellt sein. Ein im Juni 2016 unterzeichneter Rahmenvertrag sieht vor, dass in den nächsten zehn Jahren 100 H135 endmontiert werden, die erste davon soll Mitte 2019 vom Band rollen. Die FAL wird eine Gesamtjahreskapazität von 18 H135 haben, diese könnte im Falle eines schnellen Wachstums erweitert werden.

„Der erste Spatenstich ist ein wichtiger Meilenstein für die globale Präsenz von Airbus Helicopters und zeigt unser Engagement, enger mit Chinas rasant wachsender Luftfahrtbranche zusammenzuarbeiten“, sagte Guillaume Faury, CEO von Airbus Helicopters. „Wir sind überzeugt, dass das Projekt dazu beitragen wird, nicht nur die Anforderungen lokaler Kunden zu erfüllen, sondern auch die Entwicklung wichtiger Hubschrauberdienste zum Nutzen der chinesische Bevölkerung zu fördern.“

Airbus Helicopters und Qingdao United General Aviation Company Limited (UGAC), ein Gemeinschaftsunternehmen von China Aviation Supplies Holding Company (CAS) und Qingdao United General Aviation Industrial Development Company Limited (UGA), werden das neue Werk im High-Tech-Industriegebiet Jimo gemeinsam betreiben. Laut Joint-Venture-Vertrag vom April 2017 ist Airbus Helicopters mit 51 % mehrheitlich beteiligt.

„Die H135-Endmontagelinie ist ein weiteres eindrucksvolles Beispiel für die chinesisch-europäische Zusammenarbeit und wird die Entwicklung von Chinas allgemeiner Luftfahrtindustrie deutlich voranbringen“, erklärte Li Hai, Präsident der CAS. „Wir sind von dieser Partnerschaft überzeugt und sehen dem Start des erste in China endmontierte Airbus-Hubschrauber mit Freude entgegen.“

Die H135 ist einer der beliebtesten leichten zweimotorigen Hubschrauber in China. Die aktuelle Flotte im Land ist vor allem bei der Luftrettung per Hubschrauber (HEMS), Such-, Rettungs- und Polizeieinsätzen, Brandbekämpfungseinsätzen und im Tourismus, aktiv. Aktuell sind weltweit über 1.200 Hubschrauber der H135-Familie in Betrieb, die mehr als vier Millionen Flugstunden absolviert haben.

Press Release

China war 2016 gemessen am jährlichen Auftragseingang erstmals der größte zivile Markt für Airbus Helicopters. Aufgrund der raschen Entwicklung von HEMS, öffentlichen Dienstleistern und der Offshore-Windindustrie im Land wird in den nächsten beiden Jahrzehnten mit einer potenziellen Nachfrage von 600 zweimotorigen Leichtubschraubern gerechnet.

Über Airbus

Airbus ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich Luft- und Raumfahrt sowie den dazugehörigen Dienstleistungen. Der Umsatz betrug € 67 Mrd. im Jahr 2016, die Anzahl der Mitarbeiter rund 134.000. Airbus bietet die umfangreichste Verkehrsflugzeugpalette mit 100 bis über 600 Sitzen an. Das Unternehmen ist europäischer Marktführer bei Tank-, Kampf-, Transport- und Missionsflugzeugen. Airbus ist die europäische Nummer 1 und weltweit die Nummer 2 im Raumfahrtgeschäft. Die zivilen und militärischen Hubschrauber von Airbus zeichnen sich durch hohe Effizienz aus und sind weltweit gefragt.

Medienkontakte

Guillaume Steuer	+33 (0)6 73 82 11 68	guillaume.steuer@airbus.com
Gregor v. Kursell	+49 177 725 30 27	gregor.kursell@airbus.com
Erin Callender	+33 (0)6 72 86 68 03	erin.callender@airbus.com
Ric Zhang	+86 (0)10 8047 5076	ric.zhang@airbus.com